

# REFERATEKONFERENZ

## Protokoll

### 174. Sitzung

Heidelberg, Dienstag, den 17. Dezember 2019

- öffentlicher Teil -

Inhalt:

1	Zur Tagesordnung.....	4	Gesundheitsreferat.....	6	
2	Genehmigung von Protokollen.....	4	7	Kommission "Partnerschaftliches Verhalten".....	7
3	Bestätigung von Präsidiumsbeschlüssen ..	4	8	Neue Referent*innen.....	7
4	Nicht öffentlicher Teil.....	4	9	Sonstiges.....	9
5	Finanzierung von StuRa- Kugelschreibern zu Werbezwecken.....	5	9.1	Evaluation.....	9
6	Berichte / Informationen.....	6	9.2	Außenreferat.....	9
6.1	Infos aus dem autonomen				

## Verzeichnis der anwesenden Mitglieder:

Sitzungsleitung und Schriftführung:

C. Chiara Citro  
Leon P. Köpfler

---

Referat für Politische Bildung\*:

*(nicht anwesend)*

Vorsitz der Studierendenschaft\*:

C. Chiara Citro  
Leon P. Köpfler

QSM-Referat\*:

Philipp Strehlow

Referat für Rechtsfragen\*:

Lea Steinhauer

EDV-Referat\*:

*(Harald Nikolaus, entschuldigt)*

Referat für Soziales\*:

*(nicht anwesend)*

Finanzreferat\*:

Florian Weiss

Studierendenwerksreferat\*:

*(nicht anwesend)*

Referat für Hochschulpolitische Vernetzung\*:

Henrike Arnold

Referat für Verkehr\*:

*(Rabel Amler, entschuldigt)*  
Kristin Carlow

Referat für Internationale Studierende\*:

*(nicht anwesend)*

Referat für von Diskriminierung aus  
Gesundheitsgründen betroffene Studierende  
(Gesundheitsreferat):

Referat für Konstitution &  
Gremienkoordination\*:

*(David Hellge, entschuldigt)*

Valentina Schmidt (kommissarisch)

Kulturreferat\*:

*(nicht anwesend)*

Referat für Betroffene sexualitätsbezogener  
Diskriminierung:

*(nicht anwesend)*

Referat für Lehre und Lernen\*:

Peter Abelmann

Referat für Betroffene von Rassismus und  
Diskriminierung aufgrund kultureller  
Zuschreibungen:

*(nicht anwesend)*

Referat für Öffentlichkeitsarbeit\*:

*(vakant)*

Referat für Betroffene von  
geschlechtsspezifischer Diskriminierung:

*(vakant)*

Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit\*:

*(nicht anwesend)*

Sitzungsleitung des StuRa:

Elisabeth Schweigert

VS-Mitglied im Senat:

Philipp Strehlow

*Bei Abstimmungen über Verfahrens- und Geschäftsordnungsangelegenheiten besitzen alle Vorstehenden (auch bei mehrfacher Nennung) eine Stimme. Bei allen anderen Angelegenheiten besitzen die mit \* gekennzeichneten Institutionen je eine Stimme, die durch anwesende Vertreter abgegeben werden, bei Uneinigkeit unter mehreren anwesenden Vertretern wird die Stimmabgabe als Enthaltung gezählt.*

**Personalrat:**

Tenko Bauer

**Anwesende Gäste:**

Thomas Frönzler

Beginn des öffentlichen Teils: 17:00 Uhr

## **1 Zur Tagesordnung**

Feststellung der Beschlussfähigkeit.

TOP 1 bis 3 sind ohne Aussprache vorgesehen.

## **2 Genehmigung von Protokollen**

Es liegen folgende Protokolle zur Genehmigung vor:

Protokoll vom 3. Dezember 2019 (öffentlicher Teil).

*Protokolle sind genehmigt, wenn keine Einwände in der Sitzung vorliegen oder vorgebracht werden.*

## **3 Bestätigung von Präsidiumsbeschlüssen**

Es liegen folgende Beschlüsse zu Bestätigung vor:

Zusammenfassung der seit der letzten RefKonf außerhalb einer Sitzung gefassten Beschlüsse (öffentlich).

*Die Beschlüsse sind bestätigt, wenn keine Einwände in der Sitzung vorliegen oder vorgebracht werden.*

## **4 Nicht öffentlicher Teil**

Beginn des nichtöffentlichen Teils: 17:05 Uhr

*Kurzzusammenfassung der für die Öffentlichkeit relevanten Inhalte:*

- *Abwesende Referate*
- *Infos aus der Finanzbesprechung*
- *Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen*
- *Aufgabenprofil Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit*

*Es gibt ein extra Protokoll für den nicht öffentlichen Teil.*

Ende des nichtöffentlichen Teils: 18:04 Uhr

## 5 Finanzierung von StuRa- Kugelschreibern zu Werbezwecken

### Antragssteller:

Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit

### Antragstext:

Die Referatekonferenz beschließt die Anschaffung von 1000 Exemplaren des Kugelschreiber-Modells „Artel“, das mittels zweifarbigem Tampondrucks mit einem StuRa-Schriftzug veredelt wird. Hierzu wird ein Budget von bis zu 800 EUR veranschlagt. Auswahl trifft der Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit.

### Begründung des Antrags:

Anschließend an den Diskussions-TOP aus der letzten Sitzung – an dessen Ende die RefKonf signalisiert hat, dass sie den Druck von neuen StuRa-Kugelschreibern zu Werbezwecken entschieden begrüßt – habe ich nun ein konkretes Modell identifiziert: den Papp-Kugelschreiber „Artel“, der einen probaten Kompromiss aus Nachhaltigkeit, Funktionalität und Wow-Effekt darstellen sollte.

» Einige technischen Details:

Größe/Durchmesser 0,8 x 15 cm

Material: Pappe (recycled)

Gewicht: 5-6 Gramm

Schreibfarbe/Minenfarbe:blau-schreibend

Werbegröße: 70 x 5 mm

Werbeanbringung: Tampondruck, zweifarbig

» Ich schlage vor, 1000 Stück davon zu bestellen – abermals ein probater Kompromiss, der einerseits verhindert, dass der Stückpreis unnötigerweise zu hoch ausfällt, und andererseits die geordnete Anzahl erträglich gering hält, falls das Modell doch nicht den Erwartungen entsprechen sollte.

» Hier schließlich noch einige Vergleichsangebote, die das veranschlagte Budget von bis zu 800 Euro begründen und zugleich erahnen lassen, wie unübersichtlich und kompliziert die Angebotslage ist (mündlich dazu mehr):

laprinta

1000 Stück: 760,84 (631 + 19% + 9,95)

--> 0,76 Euro/Stück

2500 Stück: 1611,69 Euro (1346 + 19% + 9,95)

--> 0,64 Euro/Stück

giffits:

1000 Stück: 995,53 (836,58 + USt) + Fracht

--> 1,00 Euro/Stück + Fracht

2500 Stück: 1723,00 (1447,90+ USt) + Fracht

--> 0,69 Euro/Stück + Fracht

5000 Stück: 3012,25 (2531,30 + USt) + Fracht

--> 0,60 Euro/Stück + Fracht

10000 Stück: 5650,24 (4748,10 + USt) + Fracht

--> 0,57 Euro/Stück + Fracht

media-werbung.de

1000 Stück: 758,98 // 750,77 + 8,21 €

--> 0,76 Euro/Stück

2500 Stück: 1612,93 // 1604,72 + 8,21 €

--> 0,65 Euro/Stück

5000 Stück: 2673,22 // 2665,01 + 8,21 €

promostore.de

1000 Stück: 623,92 €

--> 0,62 Euro/Stück

2500 Stück: 1.303,17 €

--> 0,52 Euro/Stück

5000 Stück: 2.291,83 €

--> 0,53 Euro/Stück  
10000 Stück: 4358,26 // 4350,05 + 8,21 €  
--> 0,44 Euro/Stück

--> 0,46 Euro/Stück  
10000 Stück: 3.793,13 €  
--> 0,38 Euro/Stück

werbeartikel-discount.com  
1000 Stück: 741,31 €  
--> 0,74 Euro/Stück  
2500 Stück: 1.523,80 €  
--> 0,61 Euro/Stück  
5000 Stück: 2562,67 €  
--> 0,51 Euro/Stück  
10000 Stück: 4223,91 €  
--> 0,42 Euro/Stück

cuurtsundgut.de  
1000 Stück: 696,15 + VSK  
--> 0,70 Euro/Stück + VSK  
2500 Stück: 1472,63 + VSK  
--> 0,59 Euro/Stück + VSK

www.pro-discount-werbeartikel.de  
1000 Stück: 508,97 €  
--> 0,51 Euro/Stück  
2500 Stück: 1087,54  
--> 0,44 Euro/Stück

buxmann.de  
1000 Stück: 852,04 + 8,95 VSK  
--> 0,86 Euro/Stück  
2500 Stück: 1964,69 + 8,95 VSK  
--> 0,79 Euro/Stück

## Diskussion:

- Der Mitarbeiter ist gut geeignet diese Entscheidung zu übernehmen.

## → Abstimmung:

**angenommen (bei einer Enthaltung)**

## 6 Berichte / Informationen

### 6.1 Infos aus dem autonomen Gesundheitsreferat

#### 1. Anträge an Landesregierung zur Inklusion an Hochschulen

Eine Stellungnahmen von der Landesregierung BaWü zu den gestellten Anträgen zur Inklusion an Hochschulen (Inklusion Hochschulen Situation; Inklusion Hochschulen Nachteilsausgleich; Inklusion Lehramtsstudium) der SPD Landtagsfraktion an denen das Gesundheitsreferat maßgeblich mitgearbeitet hat, ist zurück. Bedauerlicherweise sind sie aus Sicht des Gesundheitsreferates wenig aussagekräftig. Besonders sticht die Betonung heraus, dass es lediglich an sehr wenigen Hochschulen studentische Behindertenbeauftragte gibt. Gründe hierfür werden nicht genannt, sodass es einen negativen Beigeschmack haben könnte (in etwa könnte hier hineininterpretiert werden, dass dies auf das Selbstverschulden der Studierenden zurückzuführen ist). Hier sollte unbedingt angesetzt und klargestellt werden, dass die universitären Rahmenbedingungen es von einer Behinderung oder Erkrankung betroffenen Studierenden zumeist nicht erlauben, ein solches zusätzlich belastendes Ehrenamt auszuüben.

#### 2. Kompetenzzentrum zur Umsetzung von barrierefreier Literatur für Hochschulen

- Eine Konzeptskizze für ein solches Kompetenzzentrum, welches durch das SZS KIT Karlsruhe umgesetzt werden könnte, besteht bereits.
- Ein Antrag zur Finanzierung seitens des KITs (Dr. Schwarz) wurde bereits an das zuständige Ministerium gestellt.
- Zur Unterstützung des Vorhabens haben sich AK Lele (StuRa) und das Gesundheitsreferat (politische Entscheidungsträger) um entsprechende Unterstützungsschreiben bemüht.

#### 3. Projekt Studentisches Gesundheitsmanagement der Uni HD in Kooperation mit der TK

- Es fehlen noch weitere Teilnehmer an der Befragung zur körperlichen Aktivität. Link zur Befragung: <https://ww3.unipark.de/uc/SGM/d107/>
- Frau Keller (Projektmitarbeiterin) bittet um einen Termin mit den Vorsitzenden zum zusätzlichen Austausch um Präsenz zu zeigen.
- Infos gibt es nun auch über Facebook: <https://www.facebook.com/SGM-Uni-Heidelberg-100428868040628/>
- Da an den festgelegten Terminen (Lenkungsreis, studentischer Beirat) häufig nicht alle Teilnehmer anwesend sein konnten, findet zukünftig eine Doodleumfrage zur Terminfindung statt.

## 7 Kommission "Partnerschaftliches Verhalten"

Peter Abelmann würde gerne von der RefKonf in den Rektorkommission "Partnerschaftliches Verhalten" entsendet werden.

„Ich hörte, dass noch ein Platz frei ist, und ich das Thema sehr interessant finde und es Vernetzungspunkte mit meinem Referat gibt, besonders die Lehrenden mehr zu sensibilisieren, wäre ich für die Entsendung dankbar.“

Entsendung von Peter Abelmann in die "Partnerschaftliches Verhalten".

➔ **Abstimmung:**

**angenommen (einstimmig)**

## 8 Neue Referent\*innen

Antragsteller: Präsidium

Antragstext:

Neu gewählte Referent\*innen, die nicht ex officio dem Präsidium angehören, müssen an einer RefKonf-Sitzung teilnehmen, damit sie

- auf die RefKonf-Mailingliste gesetzt werden;
- berechtigt sind Schlüssel für das Büro zu erhalten;
- berechtigt sind Zugang zum RefKonf-Laufwerk zu erhalten.

Schlüssel und Zugang werden zudem nur auf Antrag vergeben.

Begründung:

Die o.g. Berechtigungen gehen mit dem Zugang zu internen Informationen bzw. Räumlichkeiten einher. Hier bedarf es eines gewissen Vertrauensverhältnisses, gegenseitiges kennen, wissen über die Arbeit, etc. Es liegt im Verantwortungsbereich des StuRa die Referent\*innen auszusuchen und darauf zu achten, ob diese gewillt sind an der RefKonf mitwirken. Einige Referent\*innen schaffen es jedoch nicht an einer einzigen RefKonf teilzunehmen. Die Referent\*innen können jedoch nicht nach

Belieben entscheiden, ob sie in die RefKonf gehen wollen oder nicht. Es ist ein wichtiger und integraler Bestandteil ihrer Tätigkeit. Für ein Vorstandsamt oder eine Position in einem sonstigen Kollegialorgan ist die Teilnahme an der Arbeit des Gremiums wahrscheinlich so-gar wichtiger als die individuellen Positionen (da es in den meisten Gremien ja auch Personen ohne individuelle Aufgaben gibt). Dazu kommt, dass die erste Teilnahme an einer Gremien-sitzung in den allermeisten Gremien mit einer Einführung, etc. verbunden ist. Es ist als oft sogar eher die Regel, dass man mit der ersten Sitzung erst „voll dabei ist“. Da wir den Referent\*innen damit kein Recht vorenthalten, die ihnen individuell sondern als Teil des Exekutivorganes zu-stehen und sie zur Teilnahme verpflichtet sind, ist die Verzögerung auf die erste Sitzung kein Problem. Es ist eher problematisch, dass wir bisher automatisch jedem alle diese Dinge gewähren, ohne, dass die Person ein einziges Mal zur RefKonf kommt. Die RefKonf ist ein Kollegialorgan - kollegial geht nicht wenn jmd. allen anderen unbekannt ist. Insofern haben nicht nur wir den neuen Refis gegenüber einer Verpflichtung, sondern auch umgekehrt. Wir wollen die Autonomie und die selbstbestimmte Amtsführung von niemanden schmälern oder in Frage stellen. Diese Aufgabe gehört laut OrgS jedoch einfach ausdrücklich dazu und das müssen wir angemessen berücksichtigen.

Die Einladung und Unterlagen zur Sitzung erhalten die Personen, die noch nicht auf dem Verteiler sind, freilich trotzdem, sofern die Vorsitzenden entsprechende Kontaktdaten haben. Jedoch nur solange, sie nicht mehrfach unentschuldigt in der RefKonf gefehlt haben.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

### **Diskussion:**

- Natürlich gibt es keine Probleme, falls jemand irgendwie verhindert ist. Es ist nur wichtig, dass sie ihren Job machen und wir wissen, dass sie das tun!
- Es geht hier spezifisch nur um Referent\*innen.
- Wir können natürlich nur zur RefKonf einladen, wenn sie ihre E-Mailadresse haben, da wir nur StuRa- und Uni-Adresse auf die Mailingliste setzen.
- Wie kann man neue Referent\*innen motivieren?
- Könnte man die Einweisungen der neuen Referent\*innen durch EDV mit der RefKonf-Sitzung timen um das Treffen zu erleichtern?
- Ist es überhaupt sinnvoll, so viele RefKonf-Mitglieder zu haben? Teilweise sind es vier Leute pro Referat, und teilweise sind Referate unbesetzt.
- Antrittsmails sollten koordiniert werden, und sollten pünktlich kommen!

[Nachfrage beim entschuldigt fehlenden Gremienreferenten ergaben, dass die Antrittsmails mittlerweile alle zuverlässig binnen maximal 14 Tagen verschickt werden!]

### **→ Abstimmung:**

### **Angenommen (bei einer Enthaltung)**



### 9.1 Evaluation

Es gibt eine Anfrage zum Thema Evaluierungen von Studiengängen. Evaluationen verstoßen laut der Klage eines Profs gegen die Wissenschaftsfreiheit. Die Klage wird wohl zeitnah vor dem Verwaltungsgerichtshof in MA verhandelt. Eine Dame von der Presseagentur um eine Stellungnahme gebeten und mehrmals nach Marc Baltrun gefragt.

#### Diskussion:

- Scheint eine Aufgabe für das LeLe-Referat zu sein.
- Unsere schemenhafte Meinung dazu:
  - Evaluierungen sind toll, wenn sich was ändert.
  - Ein System aufblähen, statt mehr Geld in die Lehre zu stecken, ist jedoch nicht sinnvoll.
  - Auch die Studierenden sind Träger der Freiheit der Lehre. Sie sind keine Schüler und müssen sich in den Veranstaltungen aktiv partizipieren können. Dazu können auch Evaluierungen dienen.
- Sollten wir hier wirklich was beantworten, wenn wir nicht genau wissen, worum es in der Klage geht. Wir können dann nicht angemessen antworten.
- Wir finden zu diesem Urteil/Verhandlung nichts.
- Die Anfrage ist zu allgemein.

### 9.2 Außenreferat

Das Außenreferat möchte in der nächsten Sitzung zu folgenden Themen TOPs einreichen:

- Arbeitsweisen der RefKonf
- Semesterticket Exkursion
- Infotreffen über Außenarbeit

Ende der Sitzung:

18:56 Uhr

Heidelberg, den 17. Dezember 2019  
genehmigt am 7. Januar 2020  
gez. C. Chiara Citro & Leon P. Köpfler